

Medienmitteilung vom 15. Oktober 2020

Olten und Wöschnau: Gezielte Kontrollen in Rotlicht-Etablissements

In der Nacht auf Donnerstag hat die Kantonspolizei Solothurn in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaft und Arbeit diverse Rotlicht-Etablissements in Olten und Wöschnau kontrolliert. Mehrere Lokale mussten, wegen Missachtung von Covid-Massnahmen, vorübergehend geschlossen werden.

In der Nacht auf Donnerstag, 15. Oktober 2020, fanden in Olten und Wöschnau gezielte Kontrollen in rund zehn Rotlicht-Etablissements statt. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) wurden Arbeits- und Aufenthaltsbewilligungen und insbesondere die Umsetzung und die Einhaltung von Covid-Massnahmen kontrolliert. In mehreren Lokalen sind die geforderten Massnahmen missachtet worden. Diese Etablissements wurden durch das AWA vorübergehend geschlossen und deren Betreiber/innen müssen mit einer Strafanzeige rechnen. Sobald die geforderten Auflagen erfüllt sind, prüft das AWA eine Wiedereröffnung.

Für Rückfragen zu den Covid-19 Kontrollen: Marc Hänni, Leiter Arbeitsinspektorat & Gewerbe, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Telefon 032 627 94 19.

Für Rückfragen betr. Polizei: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   